



„Zukunft POSITIV gestalten!“

Expertinnen und Experten diskutieren das Thema Frauen und Aids in Duisburg

Köln, 10.11.2008 – Am 14.11.2008 veranstaltet die AIDS-Hilfe NRW in Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft Frauen und Aids eine Fachtagung. 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden sich am Freitag in Duisburg unter dem Motto: „Zukunft POSITIV gestalten!“ mit Fragestellungen zum Thema Frauen und Aids auseinandersetzen. Positive Frauen, die sich früher auf „wenige Jahre Leben“ eingestellt haben, erreichen heute ein hohes Lebensalter. Darum wird es unter anderem darum gehen, wie Beraterinnen und Berater sowie positive Frauen mit der veränderten Lebenszeit umgehen und welche Möglichkeiten der Absicherung im Alter notwendig bzw. derzeit möglich sind. Der Umgang und die Folgen mit diskriminierenden Erfahrungen werden ein weiterer Bestandteil der Tagung in Duisburg sein.

„Obwohl eine HIV-Infektion besser behandelbar ist, bedeutet das positive Testergebnis ein einschneidendes Erlebnis für die meisten Frauen“, erläutert Petra Hielscher von der AIDS-Hilfe NRW. „Nach wie vor verheimlichen HIV-positive Frauen ihre Infektion aus Angst vor negativen Reaktionen ihrer Umwelt.“ Die Koordinatorin für den Bereich Frauen und Aids in NRW betont, dass diskriminierende Erfahrungen mit sehr großen psychischen Belastungen verbunden seien und viele Frauen sich als defizitär erlebten. Darum bestehe auch im Zeitalter der verbesserter medizinischer Therapien ein großer Handlungsbedarf.

Seit 13 Jahren setzt sich die Landesarbeitsgemeinschaft Frauen und Aids dafür ein, die Lebensbedingungen für HIV-positive Frauen in NRW zu verbessern und mit Aufklärung und Information der Diskriminierung von positiven Menschen entgegenzuwirken. Die Fachtagung ist ein weiterer Meilenstein von „XXelle“, der Initiative Frauen und Aids in NRW“. Die XXelle-Kampagne wurde vor genau drei Jahren von der Landesarbeitsgemeinschaft gestartet, um das Thema Frauen und Aids stärker ins Licht der Öffentlichkeit zu bringen und die Kooperation und Vernetzung der Frauenarbeit in NRW weiter voranzutreiben.

Tagungsadresse:

Konferenz- und Beratungszentrum „Der kleine Prinz“, 47051 Duisburg, Schwanenstraße 5

Tagungskontakt:

Petra Hielscher, AIDS-Hilfe NRW e.V., Fon 0221 925996-16, e-Mail

petra.hielscher@nrw.aidshilfe.de, www.xxelle-nrw.de

AIDS-Hilfe NRW e.V.
Lindenstraße 20 | 50674 Köln

Guido Schlimbach
Pressesprecher
Fon 0221 925996-17 | Fax 0221 952127-9
e-Mail guido.schlimbach@nrw.aidshilfe.de
www.nrw.aidshilfe.de